

## PRESSEMITTEILUNG

München, 12.01.2026

---

Ihre Ansprechpartnerin  
Jessica Schäfer  
Leitung Kommunikation & Fundraising  
Tel 089 829281-21 | Mobil 0159-04130397  
Mail [presse@helfende-haende.org](mailto:presse@helfende-haende.org)

### UniBw München setzt langjährige Patenschaft mit „Helfende Hände e.V.“ fort

**München** Die Universität der Bundeswehr München setzt ihre seit über 50 Jahren bestehende Patenschaft mit dem „Helfende Hände e.V.“ fort. Bei einem gemeinsamen Treffen im Dezember standen der persönliche Austausch über die Arbeit von Helfende Hände, aktuelle Herausforderungen sowie Perspektiven für zukünftige gemeinsame Projekte im Mittelpunkt.

Ein besonderer Moment des Treffens war die offizielle Übergabe der Koordinierungsrolle der Patenschaft auf Seiten der Universität: Prof. Dr. Andreas Karcher, der die Verbindung über zwei Jahrzehnte hinweg mit außergewöhnlichem persönlichem Engagement geprägt hatte, übergab den Staffelstab an Vizepräsidentin Prof. Dr. Isabelle Deflers. Gemeinsam mit Prof. Dr. Julia Reif wird sie künftig die Zusammenarbeit gestalten und weiterentwickeln.

Im Rahmen des Besuchs überreichte Prof. Karcher in seiner letzten Amtshandlung einen Spendenscheck in Höhe von 2.000 Euro an Dr. Harald Hilbig, Vorsitzender des „Helfende Hände e.V.“. Die Spende unterstreicht die enge Verbundenheit der Universität der Bundeswehr München mit der Arbeit von Helfende Hände und das anhaltende Engagement für Inklusion und gesellschaftliche Verantwortung.

Die Vertreter: innen von Universität und Verein würdigten Prof. Karcher ausdrücklich für seine langjährigen ehrenamtlichen Verdienste. Durch persönliche Präsenz, gemeinsame Aktionen und Projekte mit Studierenden hat er die Patenschaft nicht nur organisatorisch vorangebracht, sondern vor allem mit Leben gefüllt. Bei der Scheckübergabe betonte Prof. Karcher:

*„Es geht mir darum, Menschen zusammenzubringen und den persönlichen Austausch mit Menschen mit Behinderungen zu ermöglichen. Ich bin dadurch unheimlich gewachsen - und kann es nur jedem empfehlen, sich hier zu engagieren, so Karcher“.*

Vizepräsidentin Prof. Deflers, zuständig für Vielfalt und Chancengerechtigkeit an der Universität der Bundeswehr München, hob hervor, wie wichtig es sei, die Patenschaft mit neuen Ideen und Formaten weiterzuführen. Ziel sei es, Studierende und Lehrende stärker einzubinden, den Kontakt in die Universität hineinzutragen und zusätzliche Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen.

Beide Seiten sehen großes Potenzial für zukünftige gemeinsame Aktivitäten - von punktueller Unterstützung bei Aktionen bis hin zu längerfristigen Projekten, die Studierenden und Mitarbeitenden neue Perspektiven eröffnen. Mit der personellen Neuaufstellung erhält die Patenschaft nicht nur Kontinuität, sondern auch neue Impulse.

Vertreter: innen von „Helfende Hände e.V. und der Helfende Hände gGmbH gaben der Delegation schließlich einen umfassenden Einblick in die Entwicklung der Einrichtungen - von den Anfängen als Elterninitiative bis zur heutigen differenzierten Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit komplexen Behinderungen. Ein Rundgang durch das Förderzentrum in Neuaubing verdeutlichte das hohe Maß an Professionalität, Engagement und Herzblut in der täglichen Arbeit von Helfende Hände.

Download Pressefotos: [Pressebereich von Helfende Hände München](#)



*Treffen Helfende Hände und UniB M (v.l.n.r.): Dr. Harald Hilbig, Vorstandsvorsitzender des e.V., Prof. Julia Reif, Alexandra Zottmann, Geschäftsführerin der gGmbH, Prof. Isabelle Deflers, Prof. Andreas Karcher, Beate Bettenhausen, stellvertretende Vorstandsvorsitzende des e.V., Katharina Spohn, stellvertretende Geschäftsführerin der gGmbH*

## Über Helfende Hände

Die Helfende Hände gGmbH ist ein Sozialunternehmen im Münchner Westen zur Förderung und Betreuung von Menschen mit komplexen Behinderungen. Vor 55 Jahren fand das Unternehmen seinen Ursprung in einer kleinen Initiative engagierter und betroffener Eltern, aus der die Gründung des Helfende Hände e.V. hervorging. Der Verein ist heute Gesellschafter der ausgegründeten Helfende Hände gemeinnützige GmbH, die als Trägerin der Einrichtungen mit ihren rund 270 Mitarbeitenden ca. 150 Kinder, Jugendliche und (junge) Erwachsene mit komplexen Behinderungen begleitet. An den Standorten am Westkreuz und in Neuaubing unterhält das Unternehmen eine Förderschule, eine Heilpädagogische Tagesstätte, eine Förderstätte, einen Wohnbereich und eine standortübergreifende Therapieabteilung. Die Menschen lernen, leben und arbeiten dort in herzlicher, intensiver und lebendiger Weise zusammen. Unser bereichsübergreifendes Therapieangebot aus Physio-, Ergotherapie und Logopädie, fördert darüber hinaus die individuelle Entwicklung und Teilhabe der Klient: innen von Helfende Hände. Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen entsprechend ihrer individuellen Ressourcen und ihres Alters gefördert werden. Im Zentrum unserer Arbeit steht der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen, die Begegnung auf Augenhöhe, getragen von Wertschätzung, Achtsamkeit und Miteinander. Wir ermöglichen ein Leben mit einem Höchstmaß an Autonomie und Selbstbestimmung.

[www.helfende-haende.org](http://www.helfende-haende.org)